

**PRÜFUNGEN AUS- UND WEITERBILDUNG**

# Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Versicherungen und Finanzen

## Mündliche Prüfung

Im ersten Teil der mündlichen Prüfung soll in einer Gesprächssimulation (Rollenspiel) mit anschließendem Fachgespräch sowie einer Präsentation die Fähigkeit nachgewiesen werden, betriebsbezogen und situationsgerecht mit Kunden und Mitarbeitern zu kommunizieren, Mitarbeiter zu führen sowie Moderations- und Präsentationstechniken team- und ergebnisorientiert einsetzen zu können. Für die Gesprächssimulation mit anschließendem Fachgespräch wählt die zu prüfende Person aus drei vom Prüfungsausschuss vorgegebenen Situationsaufgaben eine Aufgabe aus. Bei der Aufgabenstellung zur Gesprächssimulation und dem sich daran anschließenden Fachgespräch sind die Anforderungen des Handlungsbereichs „Personalführung, Qualifizierung und Kommunikation nach § 5 Abs. 1 zugrunde zu legen. Die Gesprächssimulation soll in der Regel 15 Minuten dauern. Gesprächssimulation und anschließendes Fachgespräch sollen zusammen nicht länger als 25 Minuten dauern. Der zu prüfenden Person ist eine Vorbereitungszeit von höchstens 30 Minuten einzuräumen. Das Thema der Präsentation ist von der zu prüfenden Person selbst zu wählen und der zuständigen Stelle zu einem von ihr festgesetzten Termin mitzuteilen. Das Thema bezieht sich auf die Inhalte des nach Absatz 5 gewählten Handlungsbereiches. Die Präsentation soll zehn Minuten dauern.

Der zweite Teil der mündlichen Prüfung besteht aus einem Fachgespräch, in dem nachgewiesen werden soll, dass im Rahmen des nach Absatz 5 gewählten Handlungsbereiches eine komplexe Problemstellung aus einem betrieblichen Kernprozess dargestellt, beurteilt und gelöst werden kann. Ausgangspunkt für das Fachgespräch ist das Thema der Präsentation nach Absatz 10. Das Fachgespräch soll nicht länger als zehn Minuten dauern.

- Im Vorbereitungsraum stehen Ihnen zur Verfügung: Moderatorenkoffer, Flip-Chart, Pinnwand, Stifte und Papier.
- Im Prüfungsraum stehen Ihnen zur Verfügung: Notebook (ohne DVD-Laufwerk), Version Windows 10 / Office 2016, Beamer, Flip-Chart, Whiteboard.
- Ein eigener Laptop ist nicht zugelassen.
- Bitte verwenden Sie für die von Ihnen vorbereitete Präsentation gemäß § 3 Absatz 3 Nr. 3-5 (gewählter Handlungsbereich) der Prüfungsordnung einen USB-Stick.

- Wenn Sie eine digitale Präsentation planen, bringen Sie diese bitte als PowerPoint-Präsentation auf einem USB-Stick mit. Speichern Sie die Präsentation sicherheitshalber zudem in unterschiedlichen Dateiformaten (bspw. PPT, PDF etc.) ab. Für die Präsentation ist das von der IHK bereitgestellte Notebook zu nutzen (mit PowerPoint 2016).
- Bitte geben Sie ein ausgedrucktes Exemplar Ihrer digitalen Präsentation am Prüfungstag beim Prüfungsausschuss ab. Vielen Dank.
- Ein Handout in dreifacher Ausfertigung für den Prüfungsausschuss ist erwünscht, fließt aber nicht gesondert in die Bewertung mit ein.
- Bitte beachten Sie, dass elektronische Aufnahmegeräte (z.B. Handy, Smartwatch) während der Prüfung ausgeschaltet bleiben müssen, d.h. die Uhrfunktion Ihres Handys / Ihrer Smartwatch steht Ihnen nicht zur Verfügung.
- Die mündliche Prüfung läuft wie folgt ab:
  - Ausweiskontrolle und Ausgabe der Themen zur Wahl
  - Übergabe des Handouts der Präsentation an Aufsicht/Prüfungsausschuss
  - (Bitte bringen Sie am Tag der mündlichen Prüfung Ihre Präsentation zusätzlich ausgedruckt in dreifacher Ausfertigung mit)
  - 30 Minuten Vorbereitung
  - ca. 15 Minuten Gesprächssimulation
  - ca. 10 Minuten Fachgespräch
  - Vorbereitung der Präsentation durch den Teilnehmer
  - ca. 10 Minuten Präsentation
  - ca. 10 Minuten Fachgespräch

Die Einladung zur mündlichen Prüfung mit allen erforderlichen Angaben zu Zeit, Ort und zugelassenen Hilfsmitteln erhalten Sie per E-Mail spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!